KKF
OCA

Kirchliche Kontaktstelle für Flüchtlingsfragen
Office de consultation sur l'asile

Horizonte

Weiterbildung Frühling 2017

Donnerstag, 23. Februar 2017 I 13.30-17.00 Uhr **Kurs 17/1**

Schlüsselstaat Türkei

Politische Entwicklungen, Asylpraxis, Asylsuchende aus der Türkei

Mit **Prof. Dr. Bilgin Ayata,** Seminar für Politische Soziologie der Universität Basel
Denise Graf, Flüchtlingskoordinatorin der Schweizer Sektion von Amnesty International

Ort **Friedenskirche Bern, Kleiner Saal**
Friedensstrasse 9, 3007 Bern

Die Zahl der Asylgesuche aus dem Herkunftsstaat Türkei hat sich in den letzten Jahren vervielfacht. Gleichzeitig wird es immer schwieriger, die sicherheitspolitische Lage in und um die Türkei herum nachzuvollziehen. Die hierherkommenden Asylsuchenden weisen häufig sogenannte «High Profiles» auf und ihre Chance auf Asyl ist gemäss Statistik relativ hoch. Dass die Türkei sowohl in der europäischen Migrationspolitik als auch im Rahmen des Syrienkriegs eine wichtige Schlüsselrolle einnimmt, erhöht die Komplexität der Türkei- und Kurdenfrage noch zusätzlich.

- Wie lässt sich die aktuelle innen- und aussenpolitische Situation in und um die Türkei verstehen?
- Welche Rolle spielt die Türkei in der europäischen Flüchtlingspolitik?
- Welchen Hintergrund haben die aktuellen Asylsuchenden aus der Türkei und wie sehen ihre Aufnahmechancen hier aus?
- Wie sind Geflüchtete aus der Türkei hier vernetzt und welche Faktoren können ihre erfolgreiche Integration begünstigen?

Montag, 6. März und Montag, 13. März 2017 I 9.00-17.00 Uhr **Kurs 17/2**

Basiskurs für neue Mitarbeitende des Asylbereichs

Grundlagen für Betreuende und Beratende

Mit **KKF-Fachpersonen** aus den jeweiligen Kompetenzbereichen
Prof. Coach für den letzten Kursteil (Praxisübungen)

Ort **Kirchgemeinde Paulus**, Freiestrasse 20, 3012 Bern

Viele neue Mitarbeitende haben in den letzten Monaten die Betreuungstätigkeit für Geflüchtete aufgenommen. Der zweitägige Basiskurs vermittelt eine systematische Einführung ins Asylwesen mit Fokus auf den Kanton Bern und dient als Plattform für Austausch. Folgende Fragen werden im Basiskurs angegangen:

- Wie funktioniert das Asylrecht in der Praxis und welches sind die jeweiligen aufenthaltsrechtlichen Folgen?
- Welche Integrationsangebote bestehen für die unterschiedlichen Zielgruppen?
- Wie ist die Sozialhilfe im Asylbereich des Kantons Bern ausgestaltet?
- Wie läuft die freiwillige Rückkehr ab und für wen ist die kantonale Rückkehrberatung die geeignete Anlaufstelle?
- Welche Beratungsgrundlagen helfen im Betreuungalltag und wie ist die Rolle der Betreuenden zu verstehen?

Dienstag, 2. Mai 2017 I 9.30 - 16.30 Uhr I Anfangs- und Schlusspunkt am Bahnhof Ins **Kurs 17/3**

Die unfreiwillige Ausreise

Besuch Administrativhaftanstalt Witzwil und Input zwangsweise Rückführungen

Mit **Bruno Gross,** Vizedirektor der Justizvollzugsanstalt Witzwil (geführte Besichtigung)
Sandra Imhof, Geschäftsführerin der Nationalen Kommission zur Verhütung von Folter NKVF

Ort Anstalten Witzwil und Auberge la Sauge, Cudrefin

Wenn abgewiesene Asylsuchende nicht bereit sind, freiwillig in ihr Heimatland zurückzukehren, ordnen die kantonalen Migrationsdienste zur Sicherstellung der Wegweisung Zwangsmassnahmen an. Darunter fallen die Administrativhaft sowie die zwangsweise Rückführung auf dem Luftweg. Beide Massnahmen werden von unabhängigen Expertinnen und Experten der NKVF beobachtet. Ein Besuch der Administrativhaftanstalt in Witzwil gibt Einblick in diese ausländerrechtlichen Zwangsmassnahmen und ermöglicht einen kritischen Austausch.

- Welches sind die Gesetzesgrundlagen der Administrativhaft und wie gestalten sich die Haftbedingungen im Kanton Bern?
- Wie entwickelt sich die Ausgestaltung der Zwangsmassnahmen und welche Zukunftsszenarien sind zu erwarten?
- Wie haben sich abgewiesene Asylsuchende eine zwangsweise Rückführung vorzustellen?
- Wie können Betreuende in Situationen von zwangsweisen Rückführungen im Zentrumsalltag möglichst gut reagieren?

Freitag, 2. Juni 2017 | 13.15 - 17.30 Uhr **Kurs 17/4**

Zeit- und Ressourcenmanagement

Für Beratende und Betreuende im Asylbereich

Mit **Monika Quint**, Sozialarbeiterin, Ethnologin, Coach und Organisationsberaterin

Ort **Kirchliches Zentrum Bürenpark**
Bürenstrasse 8, 3007 Bern

Tiefst-Pauschalen, Personalkürzungen, kurzfristige Eröffnungen neuer Zentren und Regionalstellen, Kriseninterventionen, zunehmender Administrativaufwand und das damit einhergehende Zeitmanko: Diese Faktoren spielen in der Sozialen Arbeit mit Schutzsuchenden eine zentrale Rolle und stellen Mitarbeitende vor immer grössere Herausforderungen. Wie gelingt es angesichts dieser Umstände, gesund zu bleiben, qualitativ gute Arbeit zu leisten und die Ressourcen und Probleme der Klientel optimal wahrzunehmen? Mit folgender Themenpalette werden gemeinsam Schritte erarbeitet, um diesen Herausforderungen zu begegnen:

- Wie lassen sich Stressfaktoren erkennen und bewältigen?
- Welche besonderen Herausforderungen bringt der Umgang mit Problemklientel und wie kann diesen begegnet werden?
- Wie können Arbeitsorganisation, Wochen- und Jahresplanung entlasten?
- Welche Prioritäten müssen angesichts der knappen Ressourcen gesetzt werden, damit eine qualitativ gute Betreuung möglich bleibt?

Organisatorisches

Anmeldung an Kirchliche Kontaktstelle für Flüchtlingsfragen KKF
Effingerstrasse 55, 3008 Bern
oder via www.kkf-oca.ch

Auskünfte Dahna Paz, Tel 031 385 18 08
info@kkf-oca.ch
Ihre Anmeldung ist verbindlich. Sie erhalten 3 Wochen vor dem Kurs eine Bestätigung. Bis zu 2 Wochen vor dem Kurstermin hat eine schriftliche Abmeldung keine Kostenfolgen.

Anmeldefrist Jeweils 30 Tage vor Kursbeginn

Nachmeldungen Auf Anfrage bei der KKF möglich

Kosten CHF 50.–für die Kurse 17/1,17/2, 17/4
CHF 80.- für Kurse 17/3 (inkl. Mittagessen und Transport)

Anmeldung

Kurs(e) Nr. _____

Name / Vorname _____

Institution _____

Adresse _____

PLZ/Ort _____

Telefon _____

E-Mail _____

Einsenden an: KKF, Effingerstrasse 55, 3008 Bern oder Formular auf www.kkf-oca.ch ausfüllen.